

Release Notes

Version 3.11.0 vom 07.11.2017

- Neue Signatur- (ecdsa, rsassa-pss) und Hashfunktionen (SHA3) für SP2021.
- Unterstützung von Multischlüsseldateien (*.keys) für SP2021.
- Kommando SIGN mit neuem Parameter keyname zur Auswahl eines Schlüssels aus einer Multischlüsseldatei.

Version 3.10.0 vom 31.03.2017

- Neuer Parameter POINTER für das Kommando CHECKSUM_TABLE_BLOCK.

Version 3.9.0 vom 25.07.2014

- Erweiterung SWE-Verschlüsselung.
- Neues Kommando SET_SESSION_KEY_ADDRESS_STORAGE.

Version 3.8.0 vom 05.06.2013

- Die verschiedenen SWE-Generator Modi können jetzt auch über Menüpunkt Ansicht ausgewählt werden.
- Menüpunkt Konfiguration ersetzt durch entsprechende Buttons im Modus Config-Editor.
- Bugfix: Hexadezimale Schlüssellängen in der Konfigurationsdatei wurden nicht mehr berücksichtigt.

Version 3.7.0 vom 09.04.2013

- Englische Onlinehilfe überarbeitet.
- Neues Kommando CHECKSUM_TABLE_TO_EDCH_TABLE.

Version 3.6.0 vom 05.11.2012

- TD_Pro441::8091 - Hash-Signatur scheitert wegen EA-Header-Comments: Fehlende Zeilenchecksumme ergänzt.
- Korrekturen am Compress Modus.
- Performance und Speicherbedarf des Viewers bei der Anzeige von BSW Dateien optimiert.
- Bugfix: Wenn BSW-Datei existiert und schreibgeschützt ist (z.B. VCS), gab es eine Exception.

Version 3.5.2 vom 18.10.2012

- TD_Pro441::8102 - Modul "Hash-Sign" :: SIGNATURE_HASH_MODE: Invalid hash mode (bei sha1).

Version 3.5.1 vom 09.10.2012

- TD_Pro441::8024 - SWE-Generator bleibt im Batchmode hängen, wenn kein Hashfile vorhanden ist.
- Korrekturen am Header-Editor.
- Korrekturen am Compress Batchmodus.

Version 3.5.0 vom 24.08.2012

- TD_Pro441::CR1422 - Umstellung auf Visual Studio 2010 -> Leicht veränderte GUI.
- TD_Pro441::CR1308 - Kommando CREATE_DESCRIPTION_TABLE variabel.
- Neues BN2020 Kommando SET_SIGNATURE_ADDRESS <address> (optional).
- Neues BN2020 Kommando SET_DIF_ADDRESS <address> (optional).
- TD_Pro441::KÄ1380 - Signatur-Status im Hash-Editor automatisch auf "signed" setzen wenn Signatur generiert wurde.
- TD_Pro441::KÄ1379 - Buttons "Next Block" und "Prev Block" im Modul Viewer tauschen.
- Diverse Optimierungen am SWE-Viewer.
- Bugfix: CARB Zeilenchecksumme fehlte im MSR-File bei Hash-Sign und Signierung.

Version 3.4.0 vom 29.06.2012

- TD_Pro441::KÄ1291 - Mehrere Checksummentabellen pro Konfigurationsdatei erlauben.
Für interne Checksumme und CARB-Checksumme können verschiedene Tabellen aufgebaut werden.
- TD_Pro441::7329 - Parameter wird abgeschnitten
Es wurde bemängelt, dass Parameter (Dateinamen), die im Modul "Generator" über den "Add..."-Button hinzugefügt werden, nach 63 Zeichen abgeschnitten werden -> Fehlermeldung anzeigen wenn Dateiname abgeschnitten wurde.
- TD_Pro441::CR1304 - Neue Prozessklasse SWFK integriert.
- Version der XML Schemadatei der Hashliste auf V02.03.00 gesetzt
- Bugfix: Command CREATE_DESCRIPTION_TABLE: Adresse in Fehlermeldung nicht korrekt.

Version 3.3.0 vom 30.01.2012

- BN2020 Signatur- / Hashlibrary SigLibNT durch Open Source Bibliothek PolarSSL V1.0.0 ersetzt.
- BN2020 Hashwertberechnung (MD5) um folgende Algorithmen erweitert: SHA1, SHA256, SHA384, SHA512.

Version 3.2.0 vom 23.09.2011

- TD_Pro441::QC5156: Komprimierung bei Binärdatenblock von ca. 100 MB nicht möglich
NRV Kompressionsfaktor jetzt konfigurierbar (Menüpunkt Optionen/Einstellungen: Default: 6). Ab Faktor 7 nimmt der interne Speicherbedarf des Kompressors stark zu (ca. das 8-fache der Inputdatei). Früher war der Kompressionsfaktor fest auf 10 eingestellt, was bei großen SWE/PAF-Dateien zu Speicherproblemen führte.

PAF Kompression komplett überarbeitet um den hohen Speicherbedarf zusätzlich zum NRV-Kompressor zu reduzieren.

- TD_Pro441::QC5763: Show Output-File im Modul Compress/Convert funktioniert nicht.
- TD_Pro441::QC6248: Falsche Interpretation der Referenzenanzahl in "CREATE_HEADER_COMMENTS_FROM_DIF EA".
- TD_Pro441::QC6120: Reproduzierbarer Absturz des SWE-Generators mit Config-File für drei SWEn.
- TD_Pro441::QC6098: Prozessklasse HWAP wird beim Kommando "CREATE_HEADER_COMMENTS_FROM_DIF EA" als UNKNOWN ausgegeben.
- TD_Pro441::QC6103: Bug in READ_DIF_FROM_MEMORY wenn Länge=0.
- TD_Pro441::QC6854: Batchmodus BN2000: Enthält Configfile Path die Zeichenkette "..-C.." dann wird diese als Option Compress (-C) interpretiert.
- Bugfix VDLE: Letzter Eintrag der Ladetabelle am Ende des PBF-Files fehlte (kein Problem wenn AIF vorhanden ist).

Version 3.1.1 (inkl. PafMaker) vom 06.04.2011

- Neues Feature: Bei der Kompression / Konvertierung von BN2020 MSR-Dateien ins BIN-Format, werden die BIN Dateien gemäß Muster gwtb_XXXXXXXXX.bin.XXX_XXX_XXX benamt. Dies ist unabhängig vom Namen der MSR-Datei. Das Gleiche gilt für die erzeugte XML-Datei. Die Namen der Dateien in den BSW Archiven bleiben bei der Konvertierung ins BSW-Format unverändert und entsprechen dem Dateinamen der Input MSR-Datei.

Version 3.1.0 (inkl. PafMaker) vom 21.03.2011

- Neues Feature: Neue Prozessklasse GWTB (0x04) integriert.
- Neues Feature: BN2020 Kompression erweitert um binären Output statt verpackt in BSW (Dialog und Batchmodus).
- Bugfix: Problem mit Schreiben der Hashsignatur ans Ende der *.msr Datei behoben.
- Bugfix: Fehler mit Adressen > 0x80000000 behoben.

Version 3.0.1 (inkl. PafMaker) vom 04.11.2010

- Bugfix: Probleme mit BN2020 Adresse 0xFFFFFFFF bei Kommandos BLOCK, COMPRESSION_BLOCK und SIGNATURE_BLOCK behoben.
- Bugfix: Problem mit BN2000 Hashsignierung bei gleichzeitiger Nulldatenreduktion behoben.

Version 3.0.0 (inkl. PafMaker) vom 22.06.2010

- Neues Feature: PafMaker (BN2000) Funktionalität vollständig in den SWE-Generator integriert
- Neues Feature: BN2000 Hashdatei auf ASBC kompatibles XML Format umgestellt
- Neues Feature: Hash-Editor um BN2000 Funktionalität und neues XML Schema erweitert
- Neues Feature: BN2000 Hash-Signierung unterstützt jetzt auch die Nulldatenreduktion
- Speichermanagement optimiert wegen 2GB Speichergrenze bei großen Dateien (CIC)

- **Achtung:** BN2000 Hash-Signierung unterstützt keine SGs mit Multisignaturen!

Version 2.11.0 vom 24.04.2009

- Neues Feature: Mit dem optionalen Parameter "Kompression erzwingen", kann die Kompression erzwungen werden, auch wenn die vorgegebenen Kompressionsrate nicht erreicht werden konnte. Siehe Kompression und Bedienung BatchModus Kompression/Konvertierung.

Version 2.10.0 vom 04.12.2008

- Neues Feature: Beim Einlesen aus Intel-, Srec- und Paf-Files wird die Zeilenchecksumme überprüft.
- Neues Feature: Kommando READ_TYPERNUMBER_FROM_MEMORY liest die Typenumber aus einem zuvor eingelesenen Datenbereich aus und schreibt diese in den Header.
- Neue Prozessklassen NAVD und ENTD werden unterstützt.

Version 2.9.2 vom 25.07.2008

- Bugfix für die Berechnung von CHECKSUM_CARB_FROM_DATA

Version 2.9.1 vom 12.06.2008

- Achtung: Für die FLUP- und BLUP-SWEn ändert das Kommando CREATE_DESCRIPTION_TABLE die Prozessklassen Identifier.

Version 2.9.0 vom 07.04.2008

- Neuer Parameter type im Kommando CHECKSUM_TABLE_TO_MEMORY
- Neuer Parameter type im Kommando CHECKSUM_TABLE_TO_CARB
- Bugfix Fehlermeldung bei der Angabe von readonly Hash-Dateien oder absolutem Pfad im Kommando CREATE_HASH_FILE
- Für den Parameter type im Kommando SET_TARGET_BOOTLOADER ist zusätzlich die Option "fls" möglich.
- Signaturinfo im Block-Kommentar bei der Generierung von SWE'n entfernt.

Version 2.8.0 vom 29.02.2008

- Kommando CREATE_HASH_FILE um Option "SWE_NAME" erweitert
- Batch-Betrieb für den Hash-Merger
- Unterstützung neuer Prozessklassen SWUP, BLUP und FLUP
- Batch-Betrieb für das Paf2Swe-Modul
- Neues Menü Extras für Tools
- Kompressions und Signaturinformationen in die Blocktitel bei der Darstellung von bsw-Dateien übernommen
- Sicherung der Optionen im Kompressionsmodul
- BSW-Hash Tool deaktiviert
- Neues Kommando SET_TARGET_BOOTLOADER
- Das Kommando CHECKSUM_CARB_FROM_DATA kann für den Parameter mode CRC32_S verarbeiten.

- Das Kommando CHECKSUM_CARB_FROM_HASH erhält die neuen Parameter mode, format und address

Version 2.7.1 vom 28.09.2007

- Bugfix in der Validierung von SGBM-IDs
- Bugfix zur Unterstützung mehrerer Parameter im Batch-Mode
- Bugfix für die Unterstützung des Batch-Parameters "-gui off"

Version 2.7.0 vom 14.09.2007

- Neue Tool-Funktion Hash Editor als Ersatz für das Hash-Tool.
- Anpassung von Log-Meldungen in der Kompression.

Version 2.6.1 vom 27.07.2007

- Neues XML-Schema für die Hash-Signierung.
- Entfernung des Zeitstempels in binären Softwareeinheiten.

Version 2.6.0 vom 13.07.2007

- Der Viewer kann auch BSW-Dateien anzeigen.
- Bei der Konvertierung in BSW-Dateien wird für nicht komprimierte Blöcke (Unterschreitung der Effizienzgrenze, Komprimierung nicht angewählt) der Kompressionsalgorithmus auf "UNKNOWN" gesetzt
- Unterstützung eines neuen Schemas für die Hash-Signierung.

Version 2.5.0 vom 22.05.2007

- Neues Kommando READ_DIF_FROM_MEMORY für das Einlesen von des Development Info Fields aus einem Datenblock
- Geändertes Format für das Development Info Field ("#" Trennzeichen zwischen Referenzen und Kommentaren)
- Neues Format für die Ausgabe der Headerkommentare aus dem Development Info Field
- Generator gibt im SWE-Batch-Mode den Pfad der erzeugten Datei in die Standardausgabe zurück
- Kommando CREATE_HASH_FILE hat einen neuen optionalen Parameter BTLD-ID
- Zusammenfassen von Daten-Blöcken erfolgt vor der Kompression

Version 2.4.0 vom 14.03.2007

- Neues Modul Hash-Signierung für das Einfügen von Signaturen aus ECCO.
- Hash-Signierung auch im Batchmode verfügbar.
- Kommando CALCULATE_CHECKSUM erfordert neuen Parameter BYTE oder NIBBLE.
- Neues Kommando CREATE_HASH_FILE
- Neue Tool-Funktionen Hash-Merger und Hash-Tool
- Neue Tool-Funktion PAF-SWE-Vergleich

Version 2.3.1 vom 02.02.2007

- Modul Kompression: Komprimierung ist nur noch mit gleichzeitiger Konvertierung möglich.
- Schlüssellängen: Schlüssellänge 1600 Bit ist nicht verfügbar.

Version 2.3.0 vom 15.01.2007

- Neues Kommando CREATE_HEADER_COMMENTS_FROM_DIF zur Interpretation der Development-Info-Field-Inhalte und Übernahme in den Header.
- Kompression und Konvertierung über Batch-Mode verfügbar.
- Neue Schlüssellängen für Signatur 600, 800, 1600 Bit im Kommando SET_SIGNATURE_KEY_LENGTH verfügbar.
- Neue Prozessklasse SWFF im Kommando OPEN.
- Erweiterung der Kommandos CHECKSUM_TABLE_TO_MEMORY, CHECKSUM_TABLE_TO_CARB um ein Siemens-Checksummen-Verfahren.
- Bei der Signierung wird der berechnete MD5-Hashwert im Logfile ausgegeben.

Version 2.2.0 vom 30.11.2006

- Neues Kommando CREATE_OUTPUT_BLOCK definiert die Ausgabeblöcke im SWE-File.

Version 2.1.0 vom 15.10.2006

- Modul Kompression wurde erweitert; nun können SWEs komprimiert und konvertiert werden.
- Neue Prozessklassen FLISL, IBAD und SWFF
- Kommando REDUCE_NULL_INFOS wurde deaktiviert. Kann nicht mehr verwendet werden.

Version 2.0.0 vom 08.09.2006

- Neues Modul Paf2SWE zum Konvertieren von Paf-Files in SWE-Files.
- Die bisherige File-Endung ".msr" wird nur noch für signierte Files erstellt. Unsignierte Files erhalten die File-Endung ".s19" .

Version 1.3.0 vom 02.06.2006

- Neue Befehle zum Erstellen von Checksum-Carb-Einträgen CHECKSUM_CARB_FROM_DATA, CHECKSUM_CARB_FROM_HASH, CHECKSUM_TABLE_BLOCK, CHECKSUM_TABLE_END, CHECKSUM_TABLE_START, CHECKSUM_TABLE_TO_MEMORY, CHECKSUM_TABLE_TO_CARB.
- Suchfunktion in allen Editoren über Strg+F, Kontextmenü oder Hauptmenü->Bearbeiten verfügbar.

Version 1.2.0 vom 02.05.2006

- Neues Modul Kompression erlaubt das Komprimieren von Datenblöcken. Bei den Kommandos `READ_BLOCK_FROM_FILE` und `CREATE_BLOCK_PATTERN` ist deshalb ein zusätzlicher Pflichtparameter (`compress/nocompress`) zu setzen ist. Standardmäßig ist dieser Parameter auf `nocompress` zu setzen.
- Das Signieren des SGBM-Identifiers und des Development-Info-Feldes wird unterstützt (siehe Signierung SWE-Beschreibungstabelle).
- Die Version des SWE-Generators sowie der Name des Configfiles werden in den Kommentar-Header geschrieben.
- Symmetrische Signatur wird unterstützt (siehe Kommando `SET_SIGNATURE_MODE`)
- Der optionale Parameter `offset` für binary Files beim Kommando `READ_BLOCK_FROM_FILE` wird nicht mehr unterstützt. Bitte benutzen Sie die Startadresse für den `offset` und verschieben den Block später über das Kommando `MOVE_BLOCK`, wenn notwendig.

Version 1.1.1 vom 11.04.2006

- `DevelopmentInfoField` erlaubt jetzt #-Zeichen.

Version 1.1 vom 29.01.2006

- Modul SWE-Generator: Einfügen der File-Ende-Zeile laut Motorola-SREC-Format (`S7`, `S8`, `S9`) in der erzeugten SWE.
- Der bei `SET_SREC_FORMAT` angegebene Adressbereich wird bei jedem Datenblock überprüft und eine Fehlermeldung ausgegeben, wenn der Adressbereich nicht zur Adressierung des angegebenen Block ausreicht.
- Das Einlesen von Binärfiles ist möglich.
- Das Angeben von Parametern ist über `%1-%n` im Batchmode möglich.

Version 1.0 vom 16.11.2005

- Erstversion